***Muster−Betriebsanweisung für Lehrer***

|  |
| --- |
| **Muster−Betriebsanweisung für****Lehrer zum Umgang mit Gefahrstoffen** |

|  |  |
| --- | --- |
| 1. Geltungsbereich
 | Diese Betriebsanweisung gilt für Lehrkräfte und technisches Personal, die im Unterricht, bei dessen Vor- und Nachbereitung einschließlich der Aufbewahrung und Entsorgung mit gefährlichen Stoffen umgehen.  |
| 1. Gefahren für Mensch und Umwelt
 | Gefährliche Eigenschaften der im Unterricht eingesetzten bzw. entstehenden Stoffe sind zu entnehmen * den einzelstoffbezogenen Hinweisen in der Gefahrstoffliste

Ziff. III – 13.3* den Sicherheitsregelungen unter Ziff. I – 1. bis 4.

Diese Hinweise sind Bestandteil dieser Betriebsanweisung. |
| 1. Schutzmaßnahmen, Verhaltensregeln
 | **Grundregeln**3.1 ErmittlungVor dem Umgang mit Gefahrstoffen sind mit Hilfe der Gefahrstoffliste die Gefährlichkeitsmerkmale der für das Experiment vorgesehenen Stoffe zu ermitteln.Siehe Ziff. III – 13.3. Die Gefahrenhinweise (R-Sätze), und Sicherheitsratschläge (S-Sätze) sind als Bestandteil dieser Betriebsanweisung zu berücksichtigen. Siehe Ziff. III – 14.2 und 14.3.Es ist zu prüfen, ob Stoffe mit einem geringeren gesundheitlichen Risiko (Ersatzstoffe) eingesetzt werden können. Mögliche Ersatzstoffe müssen verwendet werden.Zur Verpflichtung, Ersatzstoffe einzusetzen siehe Ziff. I – 3.2.4,zu Beschäftigungsbeschränkungen siehe Ziff. I – 3.10.2.3.2 AufbewahrungZur Aufbewahrung von Gefahrstoffensiehe Ziff. I – 3.7 und Ziff. III – 13.3.3.3 AufsichtZur Anleitung und Beaufsichtigung der Schülersiehe Ziff. I – 2.1, Ziff. I – 2.3 bis I – 2.7.3.4 UnterweisungDas sichere Arbeiten mit Gefahrstoffen setzt die gründliche Kenntnis der Sicherheitsregelungen voraus.Siehe Ziff. I – 3.5. |
| 1. Arbeiten mit Gefahrstoffen
 | Das sichere Arbeiten mit Gefahrstoffen setzt die gründliche Kenntnis der Sicherheitsregelungen und der Gefahrenpotenziale in Ziff. I – 1 bis I – 5 voraus. Detaillierte Angaben zu einzelnen Stoffen finden sich insbesondere in der Ziff. III – 13.3 und in Teil II: Fachbezogene Hinweise.Sachgerechte Abfallverminderung und -entsorgung siehe Ziff. III – 15. |
| 1. Verhalten in Gefahrensituationen
 | Beim Auftreten gefährlicher Situationen, z.B. Feuer, Gasaustritt, Auslaufen gefährlicher Flüssigkeiten sind folgende Anweisungen einzuhalten:* Gefährdete Personen warnen; gegebenenfalls auffordern, Fachraum zu verlassen.
* Versuche abstellen; Not-Aus-Taster betätigen; Strom, Gas und ggf. Wasser abstellen (Kühlwasser muss weiterlaufen).
* Entstehungsbrand mit Eigenmitteln löschen (Feuerlöscher, Löschdecke, Sand); dabei auf eigene Sicherheit achten.

Panik vermeiden. Feuerwehr rechtzeitig informieren.  |
| 1. Erste Hilfe
 | * Ersthelfer benachrichtigen.

**ERSTHELFER**: (Name, wo erreichbar)* + - Bei allen Hilfeleistungen auf eigene Sicherheit achten.
* So schnell wie möglich NOTRUF tätigen.
* Personen aus dem Gefahrenbereich bergen und an die frische Luft bringen.
* Kleiderbrände löschen.
* Bei Augenverätzungen mit weichem Wasserstrahl 10 Minuten spülen (z.B. Handbrause).
* Zu weiteren Maßnahmen siehe Ziff. III – 3.1 Erste Hilfe.
 |
| 1. NOTRUF
 | Setzen Sie einen **NOTRUF** nach folgendem Schema ab:WO geschah der Unfall: OrtsangabeWAS geschah: Feuer, Verätzung, Vergiftung, Sturz, usw.WELCHE Verletzungen: Art und betroffener KörperteilWIEVIELE Verletzte: AnzahlWARTEN: Nicht auflegen, bevor die Rettungsleitstelle das Gespräch beendet hat; ggf. sind noch wichtige Fragen zu beantworten.  |
| 1. Wichtige Rufnummern und Adressen:
 | Nächstes Telefon im Haus: **Feuer/Unfall:** **Notruf 112**Rettungsleitstelle: Telefon-Nr.: Arzt/Durchgangsarzt: Telefon-Nr.:  Anschrift:  Krankentransport: Telefon-Nr.: Augenarzt/Augenklinik: Telefon-Nr.:  Anschrift:  Giftinformation: Telefon-Nr.: Taxi: Telefon-Nr.:  |
| 1. Standorte:
 | Nächster Feuerlöscher: Raum-Nr.:  Raum-Nr.: Feuerlöschdecke: Raum-Nr.:  Raum-Nr.: Verbandkasten: Raum-Nr.: Verbandbuch: Raum-Nr.:  |
|  | Gashaupthahn: Raum-Nr.: Sicherungskasten: Raum-Nr.: Wasserhaupthahn: Raum-Nr.: **Aufbewahrungsorte** * sehr giftige Stoffe: Raum-Nr.:
* brennbare Flüssigkeiten: Raum-Nr.:
* radioaktive Stoffe: Raum-Nr.:

Gefahrstoffverzeichnis: Raum-Nr.: Liste der radioaktiven Stoffe: Raum-Nr.: Standort(e) vonDruckgasflaschen: Raum-Nr.: **Fluchtwegeplan:**   |

|  |
| --- |
| **PERSONENSCHUTZ GEHT IMMER VOR SACHSCHUTZ** |